



P-10 Pro

Professioneller HD GNSS Datenlogger

Schnellstartanleitung



HINWEISE

Vielen Dank, dass Sie sich für den P-10 Pro von Columbus entschieden haben.

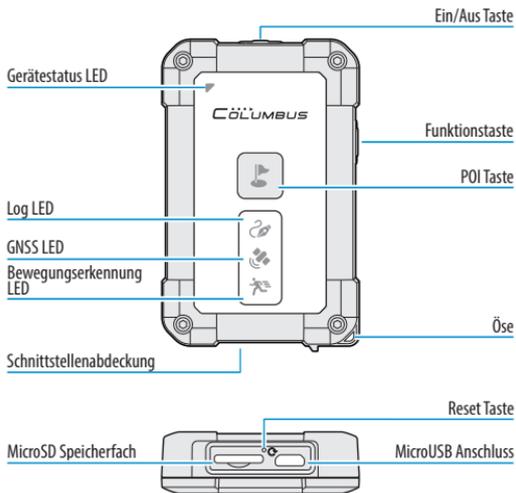
Diese Anleitung beschreibt alle wesentlichen Funktionen Ihres Columbus P-1 Pro, um Ihnen die Inbetriebnahme zu erleichtern. Bitte lesen Sie sich diese Anleitung vor der Inbetriebnahme des Gerätes aufmerksam durch, um eine sichere und sachgemäße Verwendung zu gewährleisten.

Schließen Sie das Gerät nur an die dafür vorgesehenen Anschlüsse und nur mit den originalen Kabeln an. Das Öffnen des Gerätes kann zum Erlöschen der Gewährleistung führen.

Durch das wettergeschützte Gehäuse mit der Schutzklasse IP 66 kann das Gerät bei Regen, Schnee, Sand und Staub genutzt werden. Die untere Schnittstellenabdeckung muss dazu stets korrekt verschlossen sein. Bitte beachten Sie jedoch, dass dieses Gerät nicht wasserdicht ist.

Das Gerät verfügt über einen fest verbauten Akku. Entsorgen Sie Geräte mit Akkus gemäß den lokalen Vorschriften.

Produktübersicht



Gerätestatus LED

- LED leuchtet grün: Gerät ist eingeschaltet
- LED blinkt grün: Gerät befindet sich im StandBy-Modus
- LED blinkt rot: Akku-Ladezustand niedrig
- LED leuchtet rot: Akku wird geladen
- LED leuchtet grün: Akku ist vollständig geladen
- LED leuchtet blau: Spion Log Modus aktiv

GNSS LED

- LED leuchtet: Gerät sucht nach Satelliten
- LED blinkt grün: GNSS Satelliten gefunden
- LED blinkt blau: GNSS Satelliten gefunden (optimaler Empfang)

Log LED

- LED blinkt alle 3 Sekunden: Normaler GNSS Log
- LED leuchtet: Log pausiert
- LED blinkt durchgehend: Fehlende Speicherkarte / Speicherkartenfehler

Bewegungserkennung LED

- LED ein/aus: Bewegungserkennung ein/aus
- LED blinkt: Gerät befindet sich in Bewegung

Ein/Aus Taste

- Langes Drücken: Gerät ein-/ausschalten
- Kurzes Drücken: Bewegungserkennung ein-/ausschalten

Funktionstaste

- Kurzes Drücken: GNSS Log pausieren / fortsetzen (in Werkseinstellungen)
- Diese Taste kann mit zwei Funktionen belegt werden (siehe Seite 5)

POI Taste

- Kurzes Drücken: Aktuelle GNSS Position markieren (Funktion nur im CSV Log Format verfügbar)

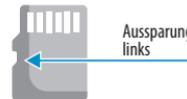
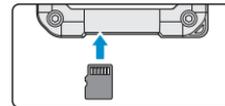
- Langes Drücken: Neuen GNSS Log starten

Reset Taste

- Ein Neustart kann erforderlich sein, wenn das Gerät nicht mehr korrekt reagiert

Aufzeichnung von Log Daten

- Die Aufzeichnung und Speicherung von Log Daten erfolgt auf einer optional erhältlichen MicroSD-Speicherkarte. Wir empfehlen die Nutzung von Speicherkapazitäten bis 32GB. Setzen Sie einen geeigneten Speicher in das Speicherfach des Gerätes ein. Bitte achten Sie hierbei auf die korrekte Einsteckrichtung.



- Halten Sie die Ein/Aus Taste länger gedrückt, um das Gerät einzuschalten.
- Drücken Sie bei Bedarf die Ein/Aus Taste kurz, um die Bewegungserkennung ein- oder auszuschalten.
- Für die erste GNSS Positionsbestimmung wird empfohlen, das Gerät im Freien mit freier Sicht zum Himmel einzuschalten. Die erste GNSS Positionsbestimmung dauert in der Regel etwa 1-3 Minuten. Sobald die GNSS LED und Log LED anfangen zu blinken, wurde die Positionsbestimmung erfolgreich abgeschlossen. Gleichzeitig startet die Speicherung von Log Daten.
- Durch das längere Drücken der Ein/Aus Taste wird das Gerät ausgeschaltet. Dabei wird die aktuelle Log Aufzeichnung beendet und gespeichert.



- Falls die Aufzeichnung von Log Daten nicht möglich ist, blinkt die Log LED durchgehend und das Gerät gibt Signaltöne aus. Formatieren Sie in solchen Fällen die Speicherkarte oder ersetzen Sie diese gegen eine kompatible Speicherkarte – siehe Seite 9.

GPS Log Modi

Der Columbus P-10 Pro verfügt über drei verschiedene Log Modi: Normaler Log Modus, Log Modus mit Bewegungserkennung und den Spion Log Modus.

Log Modus mit Bewegungserkennung

Schalten Sie das Gerät über die Ein/Aus Taste ein und drücken Sie diese Taste noch einmal kurz, um die Bewegungserkennung ein- oder auszuschalten. Die Bewegungserkennung LED leuchtet im aktivierten Modus weiß.

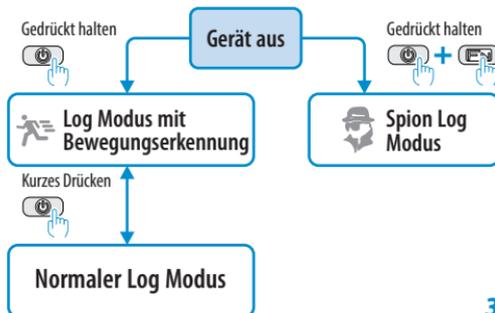
Wenn sich das Gerät in Bewegung befindet, blinkt die LED. Im Stillstand leuchtet die LED dauerhaft. Wenn über einen Zeitraum von 5 Minuten keine Bewegung registriert wird oder das Gerät keinen Satellitenkontakt herstellen kann, wechselt das Gerät automatisch in den StandBy-Modus. Sobald wieder eine Bewegung erkannt wird, kehrt das Gerät automatisch in den vorherigen Log Modus zurück. Diese Log Aufzeichnungssart eignet sich hervorragend für längere Touren, schon den Speicher und erhöht damit gleichzeitig die Betriebszeit.

Spion Log Modus

Um diesen Modus zu aktivieren, muss im ausgeschalteten Gerätezustand die Ein/Aus Taste zeitgleich mit der Funktionstaste für etwa 3 Sekunden lang betätigt werden.

In diesem Modus schaltet sich das Gerät, je nach gewähltem Zeitintervall*, automatisch ein, stellt den Satellitenkontakt her, zeichnet 8 Sekunden lang (1Hz) Positionsdaten auf und wechselt in den StandBy-Modus zurück. Im StandBy-Modus leuchtet die Gerätestatus LED periodisch blau auf. Alle anderen LED's und der Signalgeber bleiben ausgeschaltet. Dieser Log Modus eignet sich für die Aufzeichnung über sehr lange Zeiträume, in denen die Ladung des Gerätes nicht möglich ist.

* das Zeitintervall ist konfigurierbar (siehe Seite 5). Beispieltabelle mit Intervallen und deren Betriebszeiten (siehe Seite 9). Der Spion Log Modus steht nur bei 1Hz im CSV-Format zur Verfügung.



3

Gerätekonfiguration

Konfigurationsdateien herunterladen

Für die fortgeschrittene Konfiguration stehen auf unserer Webseite Beispiel-Konfigurationsdateien als Download zur Verfügung:

<https://www.columbus-gps.de/p10-support>

Konfigurationsschritte im Überblick

- 1 Schalten Sie das Gerät aus und verbinden Sie es über das mitgelieferte Datenkabel mit dem Computer. Kopieren Sie die Konfigurationsdatei in die oberste Ebene auf die Speicherkarte und trennen Sie anschließend die Verbindung zum Computer.
- 2 Halten Sie im ausgeschalteten Zustand die Ein/Aus Taste zeitgleich mit der POI Taste gedrückt, bis 3 Signaltöne wahrgenommen werden. Nachfolgend blinken die 3 Gerätestatus LED's gleichzeitig auf, gefolgt von einem langen Signalton, der das erfolgreiche Einlesen der Konfigurationsdatei bestätigt.



Konfigurationsoptionen

[SETTINGS]	Konfigurationswerte (die blauen Werte sind Standardwerte)
TimeZone	-12:00, -11:00, -10:00, -09:30, -09:00, -08:00, -07:00, -06:00, -05:00, -04:30, -04:00, -03:30, -03:00, -02:30, -02:00, -01:00, +00:00, +01:00, +02:00, +03:00, +03:30, +04:00, +04:30, +05:00, +05:30, +05:45, +06:00, +06:30, +07:00, +08:00, +08:45, +09:00, +09:30, +10:00, +10:30, +11:00, +11:30, +12:00, +12:45, +13:00, +13:45, +14:00

Stellen Sie die örtliche Zeitzone fest (nur für CSV Logs, Deutschland Sommerzeit +02:00, Winterzeit +01:00).

SpeedAlert	OFF oder Wert: 1-200
------------	----------------------

Geschwindigkeitswarnungen: Bei jeder Überschreitung eines definierten Wertes werden Signaltöne ausgegeben. Diese lassen sich für jede Überschreitung über die POI Taste manuell abschalten.

AutoPowerOn	OFF, ON
-------------	---------

Auto. Ein/Aus: Diese Funktion ermöglicht das automatische Ein- und Ausschalten des Gerätes an einer externen Stromquelle (z.B. an einem Zigarettenzünder).

Beeper	OFF, ON
--------	---------

Signalgeber: Signaltöne Aus, Ein

4

FunctionButton	Pause, POI
----------------	------------

Die Funktionstaste kann mit zwei verschiedenen Funktionen frei belegt werden:

Pause: Log pausieren und fortsetzen

POI: Aktuelle Position markieren (POI Typ 2, nur für CSV Logs)

[RECORD]	Konfigurationswerte (die blauen Werte sind Standardwerte)
Format	CSV, GPX, NMEA

Es können drei verschiedene Dateiformate für den GNSS Log gewählt werden: CSV (plain code format), GPX (common exchange format), NMEA (NMEA0183 format).

LogMode	1Hz, 5m, 10m, 20m, 50m, 100m 20ft, 50ft, 100ft, 200ft, 500ft
---------	--

Log Modus nach Frequenz: 1Hz (1 Position/Sekunde); Log Modus nach Entfernung: 5, 10, 20 Meter (Metrisch) / 20ft, 50ft, 100ft (Imperial), (nur für CSV & GPX Logs).

SpeedMask	OFF oder Wert: 1-200
-----------	----------------------

Geschwindigkeitsmaske: Aufzeichnung von Log Daten nur oberhalb eines vorgegebenen Geschwindigkeitswertes (nur für CSV & GPX Logs).

SpyModeTimer	1-60, Standard 5 Minuten
--------------	--------------------------

Spion Log Modus: Zeitintervall in Minuten.

OneTrackPerDay	OFF, ON
----------------	---------

Bei aktivierter Funktion wird täglich nur eine Log Datei erzeugt.

OFF: Jeder Neustart des Gerätes erzeugt eine neue Log Datei.

ON: Alle Tagesaufzeichnungen werden in einer Log Datei gespeichert.

[UNIT]	Konfigurationswerte (die blauen Werte sind Standardwerte)
Speed	km/h, mi/h

Geschwindigkeitseinheiten: km/h (Metrisch), mi/h (Imperial). Diese Einstellung ist für Geschwindigkeitswarnungen und Geschwindigkeitsmaske vorzunehmen.

Hinweise zur Konfiguration

1 Die Konfigurationsdatei kann frei editiert werden. Es können jedoch nur die oben in der Liste aufgeführten Variablen und Werte genutzt werden (Groß- und Kleinschreibung beachten).

2 Die Konfigurationsdatei kann nur bei Verwendung zulässiger Werte vom Gerät geladen werden. Bei unzulässigen Einträgen blinkt die Gerätestatus LED rot, gefolgt von 5 Signaltönen. In diesem Fall müssen die Einträge überprüft werden.



5

Aktuelle Konfigurationsparameter auslesen

- 1 Stellen Sie sicher, dass sich auf der Speicherkarte in oberster Ebene keine CONFIG.TXT-Datei befindet.
- 2 Im ausgeschalteten Zustand muss die Ein/Aus Taste gleichzeitig mit der POI Taste gedrückt werden, bis drei Signaltöne und anschließend ein langer Signalton wahrgenommen wird. Das Gerät hat die aktuelle Konfiguration erfolgreich in eine INFO.txt-Datei auf die Speicherkarte geschrieben.



Anzeige von Log Daten

TimeAlbum Pro™ herunterladen

Laden Sie sich immer eine aktuelle Version von Time Album Pro herunter:

<https://www.columbus-gps.de/support>

Log Daten auslesen

Das Gerät wird vom Computer automatisch als Wechseldatenträger erkannt, auf diesen Sie, wie auf ein normales Laufwerk zugreifen können.



- ! Der Zugriff auf die Speicherkarte ist nur im ausgeschalteten Gerätezustand möglich.
- ! Bei aktivierter AutoPowerON Funktion, muss bei der Verbindungsherstellung mit dem Computer, die POI Taste gedrückt gehalten werden.

! Abhängig von der gewählten Speicherkartenkapazität und deren Klasse, kann eine Geräteerkennung bis zu 30 Sekunden dauern.

Log Dateinamen und Ordnerstruktur

Log Daten werden in Jahres- und Monatsordnern gespeichert.



Beispiel: 2021-01 steht für Januar 2021. Der Dateiname 0208050.CSV bedeutet, dass die Aufzeichnung am 02. Januar um 08:20:50 (Stunde/Minute/Sekunde) begonnen wurde.

6

Aufbau einer CSV Datei

Im Folgenden wird ein Beispieleintrag aus einer CSV Datei näher erläutert:

1,T,210104,123017,26.0984065N,119.2648239E,10,17,0,3 53

1	Fortlaufende Nummerierung
T	Wegpunktart: T: Normaler Wegpunkt, C: POI, D: Typ 2 POI, G: Wake-up Punkt
210104	Datum (yyymmdd)
123017	Uhrzeit (hhmmss)
26.0984065N	Breitengrad (dd.ddddddd). N: Nord; S: Süd
119.2648239E	Längengrad (ddd.ddddddd). E: Ost; W: West
10	Ø Höhe über Meeresspiegel in Meter
17,0	Geschwindigkeit in km/h
353	Kurs über Grund in Grad

Aufbau einer NMEA Datei

Im Folgenden werden zwei Beispieleinträge aus einer NMEA Datei näher erläutert:

\$GNRMC,123017.00,A,2605.904393,N,11915.889434,E,9,2,353.0,040121,,,A,V*36
 \$GNGGA,123017.00,2605.904393,N,11915.889434,E,1,14,1.6,18.0,M,10.0,M,,*4C

\$GPRMC	Recommended Minimum Specific GNSS Data
123017.00	UTC-Uhrzeit (hhmmss.ss)
A	A: GNSS Fix
2605.904393,N	Breitengrad (ddmm.mmmmmm). N: Nord; S: Süd
11915.889434,E	Längengrad (dddmm.mmmmmm). E: Ost; W: West
9.2	Geschwindigkeit über Grund in Knoten
353.0	Kurs über Grund in Grad

7

040121	Datum (ddmmyy)
*36	Prüfsumme
\$GPGLGA	Global Navigation Satellite System Fix Data
123017.00	UTC-Uhrzeit (hhmmss.ss)
2605.904393,N	Breitengrad (ddmm.mmmmmm). N: Nord; S: Süd
11915.889434,E	Längengrad (dddmm.mmmmmm). E: Ost; W: West
1	GNSS Empfangsqualität (1: GNSS Fix)
14	Anzahl der erfassten Satelliten
1.6	HDOP-Genauigkeit
18.0,M	Ø Höhe über Meeresspiegel in Meter
10.0,M	Geoid separation (Meter, WGS84 ellipsoide Höhen)
*4C	Prüfsumme

Auswertung und Anzeige von Log Daten



Mit Hilfe der frei verfügbaren Time Album Pro™ PC Software für Windows®, Mac OS® und Linux, lassen sich Log Daten importieren, bearbeiten, exportieren oder auf den Karten von Google Maps® visualisieren.

8

Antworten auf häufige Fragen

Q: Was ist der Unterschied zwischen den beiden Farben der GNSS LED?

A: Die LED blinkt grün, nachdem ein erfolgreicher GNSS-Satellitenkontakt hergestellt wurde. Die LED blinkt blau, wenn das Gerät genügend Satelliten für die höchste horizontale Positionsgenauigkeit empfängt (genauere Höhe, weniger Abweichungen).

Q: Was bedeutet HD GNSS?

A: Das High Definition Global Navigation Satellite System ermöglicht eine präzise horizontale Positionsgenauigkeit: 0.5m CEP (50%), 1.5m CEP (95%). Dadurch kann eine Genauigkeit auf Fahrspurebene erzielt werden. CEP (Circular Error Probable, deutsch Streukreisradius) dient als ein Maß für die Genauigkeit eines Systems. 0.5m CEP (50%)* bedeutet, dass mehr als 50% der Messwerte in einen Kreis mit einem Radius von 0.5 Meter, bei 1.5m CEP (95%)*, mehr als 95% der Messwerte in einen Radius von 1.5 Meter, fallen.

* Test in offener Umgebung

Q: Wie können Positionsabweichungen und Ungenauigkeiten in komplexen Umgebungen reduziert werden?

A: Mehrwege- und Abschattungseffekte oder Reflexionen können die Genauigkeit beeinträchtigen – beispielsweise sind Häuserschluchten oder dichte Wälder große Herausforderungen. Unter diesen Bedingungen ist darauf zu achten, dass die Geräteoberseite stets in Richtung Himmel ausgerichtet ist. Tipps zur Verbesserung der Genauigkeit finden Sie auch unter:
<https://www.columbus-gps.de/positionsgenauigkeit>

Q: Wie kann die Betriebszeit weiter erhöht werden?

A: Die Betriebszeit kann durch die Nutzung des Spion Log Modus weiter erhöht werden. In dieser Beispieltabelle sind Intervalle und deren Betriebszeiten zu finden:

Zeitintervall	2 Minuten	5 Minuten	10 Minuten	20 Minuten
Betriebszeit	12 Tage	17 Tage	20 Tage	24 Tage

Q: Was soll ich tun, wenn das Gerät auf die Betätigung von Tasten nicht mehr reagiert?

A: Das Gerät kann über die Reset Taste neu gestartet werden. Mit beispielsweise einer Büroklammer wird diese Taste leicht gedrückt.

Q: Was soll ich tun, wenn das Gerät nach erfolgreicher Positionsbestimmung einen kurzen Signalton von sich gibt oder sich automatisch ausschaltet?

A: Überprüfen Sie am Computer zunächst das Dateisystem der verwendeten Speicherkarte. Dies sollte FAT oder FAT32 sein. Sollte die Karte weiterhin nicht funktionieren, empfehlen wir die Verwendung einer anderen Speicherkarte.

Weitere Hilfetemen finden Sie auch auf unserer Webseite:
www.columbus-gps.de

Firmware Update

Die Gerätefirmware wird ständig weiterentwickelt und lässt sich aktualisieren. Auf neuen Geräten befindet sich immer eine aktuelle Firmware.

Firmware Updates stehen auf unserer Webseite als Download zur Verfügung:

<https://www.columbus-gps.de/p10-support>

Produktspezifikationen

Wegpunktsspeicher (Beispiel 32GB microSD *)	CSV ~550 Millionen, GPX ~300 Millionen, NMEA ~220 Millionen
Speicherkartentyp	MicroSD, MicroSDHC, MicroSDXC
Dateiformat	FAT16, FAT32
Geräteschutzklasse	IP66
Betriebstemperatur	-10 °C bis +50 °C
Dauerbetriebszeit ^{#2}	Normaler Log Modus (1Hz): 50 Stunden
GNSS Satellitenkonstellationen	GPS (L1+L5), GLONASS, Galileo (E1+E5a), QZSS (L1+L5), BeiDou, IRNSS (L5), SBAS
Positionsgenauigkeit ^{#3}	Horizontal: 0.5 Meter/CEP (50%), 1.5 Meter/CEP (95%)
Akquisitionszeiten ^{#3}	Heißstart: <1 Sek., Warmstart: <32 Sek., Kaltstart: <35 Sek.
Koordinatensystem	WGS-84
Stromaufnahme	DC 5V, 800mA
Abmessungen (BxHxT)	55.0 × 85.0 × 17.7mm
Gewicht	82g

^{#1} Die Speicherkapazität von Wegpunkten kann je nach Einstellung von diesen Angaben abweichen.

^{#2} Die Dauerbetriebszeit kann bei unterschiedlichen Empfangsbedingung und Temperaturen abweichen.

^{#3} Testumgebung außerhalb von geschlossenen Räumen mit freier Sicht zum Himmel.

Weitere Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Herstellerwebseite www.columbus-gps.de